

1. Record Nr.	UNINA9910463727203321
Autore	Moog Tom
Titolo	Ordnung. Kontrast. Reduktion : Der Sichere Weg Zu Einer Guten Gestaltung // Tom Moog
Pubbl/distr/stampa	Wien ; ; New York : , : Springer , , 2013
ISBN	3-99043-530-2
Descrizione fisica	1 online resource : Zahl. Abb
Classificazione	LH 79500
Disciplina	111.85
Soggetti	Aesthetics Electronic books.
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Bibliographic Level Mode of Issuance: Monograph
Nota di contenuto	Frontmatter -- Impressum -- Vorwort von Karel Morgenstern -- Inhaltsverzeichnis -- Einstieg -- Die Ordnung -- Der Kontrast -- Die Reduktion -- Ordnung, Kontrast, Reduktion: Die Trilogie der Gestaltung -- Zusammenfassung -- Bildnachweise und Sponsoren -- Stichwortverzeichnis -- Backmatter
Sommario/riassunto	Bücher über Gestaltung gibt es viele.Über sinnvolle Kompositionen und Bildanalyse, den Goldenen Schnitt oder die Proportionslehre. Der Autor Tom Moog hat einen ganz anderen, neuen Ansatz. Er entwickelte ein Prinzip, das sich auf alle Bereiche der Gestaltung anwenden lässt: Ordnung, Kontrast und Reduktion. Er zeigt auf, dass gute Gestaltung eigentlich "nur" auf diesen drei Faktoren beruht. Wenn man sich daran orientiert, ergibt sich die gelungene Gestaltung praktisch von selbst. Basis dieser Universaltheorie guter Gestaltung ist seine inhaltliche Schematisierung.Das erste "Sieb", die Ordnung, schließt aus, was nicht strukturiert ist. Das mittlere "Sieb", der Kontrast, lässt nur durch, was spannend und interessant ist. Das konzeptionell Wichtigste ist die Reduktion, weil es den Inhalt auf den Punkt bringt. Als unterstes "Sieb" lässt die Reduktion nur durch, was inhaltlich und formal auf das Wesentliche reduziert wurde.Der Inhalt des Buches ist dreigeteilt. Im ersten Teil erklärt der Autor die Begriffe Ordnung, Kontrast und Reduktion allgemein sowie konkret auf die Gestaltung angewandt. Im zweiten Teil wird darauf eingegangen, wie diese drei Faktoren sich gegenseitig bedingen und unterstützen. Den dritten Teil widmet Tom

Moog elf herausragenden Persönlichkeiten, um sein Gestaltungsprinzip zu veranschaulichen: Michelangelo (Universalkünstler), Rembrandt (Barock-Künstler), Otl Aicher (Grafik Designer), Tadao Ando und Le Corbusier (Architekten), Andy Goldsworthy und Heijo Hangen (Künstler), Willy Fleckhaus (Art Director), Harald Mante (Fotograf), Dieter Rams (BRAUN Produktdesigner) und "Werbepapst" Michael Schirner.

Die Fibel für gutes Gestalten, universell einsetzbar; Benutzerfreundlich aufbereitet; Viele Beispiele, von der Renaissance bis zum modernen Industriedesign
